

Landesliga Damen Lüneburg

TuSG Ritterhude II : TSV Dannenberg
Freitag, 11.11.2022, 20:00 Uhr

Woitkowski beendet mit Sieg das Spiel

Kurzer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam der TuSG Ritterhude II, als Marina Woitkowski das Einzel gewinnen und damit den klaren 8:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den TSV Dannenberg sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Kästingschäfer, Schröder und Woitkowski, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Kästingschäfer / Schröder und Gluza / Wedde, das Kästingschäfer / Schröder letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Genügend spielerische Mittel hatten Kuhangel / Woitkowski letztlich an der Hand, um sich gegen Gluza / Peters durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 18:16 an Kuhangel / Woitkowski ging. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Silke Kästingschäfer hatte ihre Gegnerin Inken Gluza beim klaren 11:6, 11:8, 11:4 komplett im Griff und ließ ihr keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Beim 3:1-Erfolg von Kerstin Schröder gegen Margarete Gluza ging nur der erste Satz verloren. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Tanja Thies beim 2:3 gegen Tanja Peters leisten. Am Ende verlor sie jedoch knapp. Zwar brachte Ulrike Wedde Marina Woitkowski phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Marina Woitkowski mit 3:1 durch. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen der TuSG Ritterhude II und des TSV Dannenberg. Silke Kästingschäfer war im Einzel gegen Margarete Gluza nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Kerstin Schröder nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Tanja Thies hatte danach gegen Ulrike Wedde indes bei ihrem 0:3 wenig auszurichten. Der neue Zwischenstand war 7:2. Marina Woitkowski hatte gegen Tanja Peters beim 11:9, 11:7, 14:12 hingegen wenig Schwierigkeiten. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Durch diesen Sieg hat die TuSG Ritterhude II nun ein Punkteverhältnis von 9:3 auf dem Konto, während der TSV Dannenberg nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 6:4 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TV Falkenberg (TuSG Ritterhude II) bzw. gegen den ATSV Sebaldsbrück (TSV Dannenberg).

Statistik:

TuSG Ritterhude II

Doppel: Kästingschäfer / Schröder 1:0, Kuhangel / Woitkowski 1:0

Einzel: S. Kästingschäfer 2:0, K. Schröder 2:0, T. Thies 0:2, M. Woitkowski 2:0

TSV Dannenberg

Doppel: Gluza / Wedde 0:1, Gluza / Peters 0:1

Einzel: M. Gluza 0:2, I. Gluza 0:2, U. Wedde 1:1, T. Peters 1:1